

Alfred Schmidt — Paul Wintermeyer — Emil Wüstermann — Otto Schäfer — Friedrich Becher — Julius Süther — Hugo Berger — Max Friese — Heinrich Korten — Paul Heinrich — Ernst Greine — Walter Schmidtman — Karl Herbst — August Pesch — Friedrich Seekopp — Alfred Lackmann — Karl Brunne aus Langerfeld — Gustav Stoffel.

Quinta a: *Paul Scharff — *Friedrich Bosenius — Willy Henß — Hugo Wierwille — *Joseph Lütticke — Paul Nüsken — *Hugo Oehm — Hermann Krähwinkel — Robert Korten — Eduard Becker — Hermann Werbeck — Paul Lüttringhaus — Wilhelm Schneider — Walter Sträter — August Schellenbeck — Paul Heinrichs — Adolf Gehring — Walter Luckhaus — Hermann Wagener — Rudolf Halbach — Adolf Schröder — Walter Jung — Otto Wintermeyer — Hermann Koch — Hermann Troost aus Schwelm — *Konrad Linnartz — Karl Rummel aus Krefeld.

Quinta b: August Schnakenberg — Peter Bruchhaus — Karl Merkelbach — Paul Kapp — Friedrich Feldhoff — Wilhelm Hardt — Friedrich Rahlenbeck — Eugen Bäumchen — Max Bruchhaus — Emil Oberstelehn — August Jäger — Philipp Bröll — Karl Klute — Hugo Rubbel — Paul Erbslöh — Walter Friedrich — Adolf Tillmanns — Ludwig Strecker — Paul Dübler — Friedrich Schnell — Paul Schulz — August Cünze — Otto Isenberg — Theodor Schäfer — Friedrich Vesper.

Sexta a: Emil Friese — Otto Blecke — Ludwig Langewiesche — Friedrich Merklingshaus aus Langerfeld — Paul Krewet — Wilhelm Bergmann — Arnold Junius — Wilhelm Lambach aus Ober-Wipper — Adolf Dickerhoff — Friedrich Waldher. — Max Cleff — Robert Frenz — Julius Stubenrauch — Walter Neuhaus — Ernst Vogel — *Justus Otto — Walter Scheffel — Max Adolf — Theodor Gärtner — Paul Herzog — Georg Engels — Walter Berlet — Richard Blecher — Walter Weber — *Hermann Freudenberg — Rudolf Mais — Karl Faulenbach — Alexander Niederstenbruch — Paul Eigenbrodt — Rudolf Eichholz — Leo Becker — Moritz Mortsiefer.

Sexta b. Max Schultze — Arthur Pleuser — Ewald Thöne — Karl Hausemann — Paul Oberndorf — Max Weber — August Bäumchen — Robert Schäfer — Friedrich Homberg — Paul vom Scheidt — *Hubert Heil — Richard Burkhardt — Gustav Lüttringhaus — Emil Frenz — Emil May — Hermann Kehr — Otto Backhaus — Walter Oberhoff — Hermann Homberg — Gustav Fulde — Eugen Rückle — Friedrich Lüdorf — Bernhard Koch — Fritz Crämer — Karl Mittendorf aus Hagen — Karl Frese — Otto Müller — Paul Vorsteher — Paul Weiershaus — Fritz Schürmann — Wilhelm Monzel — †Hermann Ballosch aus Ondenval bei Malmedy — †Paul Marczinsky aus St. Johann bei Saarbrücken.

Anmerkung. Die mit * bezeichneten Schüler verließen die Anstalt während des Schuljahres, dagegen bedeutet † die Aufnahme des Schülers während des Schuljahres.

V. Sammlung von Lehrmitteln.

Das königliche Ministerium überwies der Gewerbeschule Mitteilungen aus den königlichen technischen Versuchsanstalten zu Berlin. Fortsetzung.

Für die Schülerbibliothek wurden angeschafft: R. Leander, Träumereien an französischen Kaminen. E. Frommel, Treue Herzen. Karl Neumann-Strela, Vom alten Fritz. Franz Hoffmanns neuer deutscher Jugendfreund, 40. Band. Ad. Borneck, Der Fährtenucher. Bade-Otto, Der Skalp-jäger. Otto, Die Buschjäger. Unsere Zeitung, III. Monatsschrift fürs junge Volk, Bd. I. J. Lohmeyer, Deutsche Jugend, Bd. 25, 26. Naturwissenschaftliche Elementarbücher. Von Roscoe, Stewart, Lockger, Schmidt u. a. Bd. 1—10. Straßburg, Trübner. Vaterländische Geschichts- und Unterhaltungsbibliothek, Breslau, Woywod. Bd. 13—15. F. W. Weber, Dreizehnlinden. Franz Kugler, Geschichte Friedrichs des Großen. Gezeichnet von Ad. Menzel. F. und Th. Dahn, Walhall. Ad. Glaser, Schlitzwang. Leipzig, Spamer. Ed. Hintze, Die Schöpfung der Erde. ebend. Rich. Oberländer, Livingstones Nachfolger. ebend. F. Khull, Geschichte der altdeutschen Dichtung. Cl. Brentano,

Chronika eines fahrenden Schülers. Fortges. u. voll. von A. v. d. Elbe. Otto Ule's, Warum und Weil (chemischer und physikalischer Teil). F. Stamm, Selbst ist der Mann. Ferd. Schmidt, Deutsche Jugendbibliothek, Bd. 66/67 u 70/71.

Für die Lehrerbibliothek wurden angeschafft: Die Fortsetzungen von Dingler polytechnisches Journal, Civil-Ingenieur, Poggendorfs Annalen, Hirzels Jahrbuch der Erfindungen, Erbkams Zeitschrift für Bauwesen, Zarncke, litterarisches Zentralblatt, Zentralblatt für das gesamte Unterrichtswesen, Verhandlungen der Direktoren-Konferenzen, Gewerbehalle, Jacobi, Monatschrift für Beamte, Grimm, deutsches Wörterbuch.

Ferner: Otto Sarrazin, Verdeutschungs-Wörterbuch, Georges, Ausführliches lateinisch-deutsches und deutsch-lateinisches Wörterbuch, Wredows Gartenfreund, Edouard Simon, l'empereur Guillaume et son règne. — Schlessing, deutscher Wortschatz. Lothar Meyer, die modernen Theorien der Chemie. — Burmester, Lehrbuch der Kinematik H. Zwick, Induktionsströme und dynamo-elektrische Maschinen. H. Habenicht, Atlas zur Heimatskunde des Deutschen Reiches H. Paul, Prinzipien der Sprachgeschichte. 2. Aufl.

Sonstige Zuwendungen. Unter der Adresse des Unterzeichneten, der Direktion oder der Gewerbeschule wurden von den Verlegern oder Herausgebern eingesandt und der Schulbibliothek übergeben: Dr. Q. Steinbart, Elementarbuch der französischen Sprache, Berlin bei H. W. Müller; Dr. R. Degenhardt, Naturgemäßer Lehrgang zur schnellen und gründlichen Erlernung der englischen Sprache I. (Elementarkursus), Dresden bei L. Ehlermann; Dr. F. Mertens, Dr. Ernst Kleinpaulsche Aufgaben zum praktischen Rechnen, 1., 2. und 3. Heft, desgl. Vorstufe hierzu, Bremen bei M. Heinsius; Otto Serini, Schriftkürzung, Frankfurt a. M. bei M. Diesterweg; Dr. H. Meurer, Pauli sextani liber nebst Wortschatz, Weimar bei H. Böhlau; Meiser und Hertwig, Anleitung zum experimentellen Studium der Physik. I. Teil: Galvanische Elektrizität, Dresden im Selbstverlag; Bibliothek der Gesamt-Litteratur des In- und Auslandes. Nr. 5 Wilhelm Tell und Nr. 44 Johann Wolfgang v. Goethe, Halle bei O. Hendel; Denkschrift, betreffend die Einführung des stenographischen Unterrichts in die höheren Schulen, Berlin; Paul Thiemich, französisches Vokabularium, Breslau bei J. Max & Komp.; E. C. Holzer, Urbis Romae viri illustres a Romulo ad Augustum von Lhomond, Stuttgart bei P. Neff. — Verschiedene Programme von technischen Hochschulen.

Auf Rückerstattung des Kautionssthalers zu Gunsten der Lehrer-Witwen- und -Waisenkasse für die höheren Schulen Barmens haben Ostern, bzw. Herbst 1886 bei ihrem Abgange von der Schule verzichtet: Ludwig Aldinger, Ernst Drescher, Heinrich Hegel, Hermann Krenzler, Rudolf Rohs, Hermann Schaarwächter, Gustav Stöhr, Rudolf Viering, Otto Hauswirth, Walter Neuhaus, Gerhard Peiniger, Wilhelm Reising, Julius Schäfer, Hugo Suden, Paul Stemmler, Walter Buchholz, Karl vom Scheidt, Walter Müller, Wilhelm Hegelich, Ernst Buschmann, Otto Klein, Karl Brand, Friedrich Hackenberg, Karl Tervooren, Wilhelm Gillmann.

Von 100 Mark, welche ein Freund der Schule zur Unterstützung von Schülern bei technischen Exkursionen schenkte, wurden seit 1881 98 Mark verausgabt. Die Summe von 100 Mark, welche Herr Gustav Köttgen 1879 für irgendwelche Anschaffung im Interesse der Anstalt zur Verfügung stellte, ist noch bei der hiesigen städtischen Sparkasse zinsbar angelegt.

Herr Friedrich Harkort schenkte der Schule eine Mappe mit Zeichnungen.

Für die im Bisherigen erwähnten Zuwendungen und Gaben sprechen wir hiermit auch noch öffentlich den besten Dank aus.